Dahoam in Taxenbach

Bürgerinfo

Ausgabe Dezember 2022 **Amtliche Mitteilung**

Öffnungszeiten

Gemeindeamt

Montag
08.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch
08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 16.00 Uhr

Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr

Telefonische Vereinbarung möglich!

Gemeindebücherei

Montag & Freitag
16.00 bis 18.30 Uhr

Mittwoch & Samstag
09.00 bis 11.00 Uhr

Tourismusverband

Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr

Wirtschaftshof

01.11.2022 bis 31.03.2023

Montag
16.00 bis 18.00 Uhr

Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr

01.04.2023 bis 31.10.2023

Montag
17.00 bis 19.00 Uhr

Mittwoch
17.00 bis 19.00 Uhr

Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr

Impressum

Redaktionsteam: Bgm. Johann Gassner, Vzbgm. Alexandra Hofer, Regina Aschaber | Fotos: Marktgemeinde Taxenbach, Privat, Foto Pfisterer, Foto Arne Müseler Foto Kurt Sinnegger
Grafik & Druck: Latzer Grafik & Druck GmbH

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister	03
Info der Vizebürgermeisterin	04
Gemeinde reagiert auf erhöhte Energiekosten	05
KEM Energiekosten / Thermografieaktion	06
Das e5 Programm	07
Schulen in Taxenbach sind Klimabündnis-Schulen	08
TVB Taxenbach	09
Gesunder Kindergarten	10
Neues aus der Gemeindebücherei	11
Seniorenwohnhaus	12
Firmenvorstellung: Zeit fi di	13
Volksschule Taxenbach	14
Volksschule Högmoos	15
Cross-Country Lauf der Mittelschule	16
Methodentage in der Mittelschule	16
Neues aus der Polytechnischen Schule	17
Heimatgruppe Taxenbach	18
Kameradschaftsbund Eschenau	18
Seniorenbund Taxenbach	19
Ehrungen & 60 plus Ausglug	20
1. Taxenbacher Vereine-Rallye	21
Salzburger Bildungswerk	22
Eigene Gemeindestreife / Saubere Gemeinde	23
Neues Ziel für Metallverpackungen	24
Klimaticket Salzburg Plus	25
Bürgerbus - Das Taxi für alle Fälle	25
Community Nursing Sprechstunde	25
Ortschronik	26
Stellenausschreibung im Seniorenwohnhaus	27

Sehr geehrte Taxenbacherinnen und Taxenbacher!

Ein herausforderndes Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Nachdem sich im heurigen Jahr die Corona Infektionszahlen immer in einem überschaubaren Rahmen bewegten, konnten sämtliche örtliche Feste planmäßig durchgeführt werden. Sowohl das Bauernherbstfest sowie unsere Erntedankfeier waren ein großer Erfolg und wurden von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Völlig unerwartet wurde durch den abscheulichen, durch Russland, hervorgerufenen Krieg gegen die Ukraine unser Wirtschaftssystem stark beeinträchtigt. Durch die Verknappung von Erdgas und Erdöl verteuern sich die gesamten Energieträger, so werden wir alle vor große Herausforderungen gestellt. Eine überfordernde Inflation sowie eine Wende in der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank haben für die Bevölkerung sowie die Gemeinden nachhaltige Veränderungen gebracht. Die Zurücknahme von geplanten Investitionen durch den öffentlichen Bereich sowie von Privaten wird die Wirtschaft in ihrer Entwicklung auf ein Nullwachstum reduzieren. Auch darf die Gewinnmaximierung vieler Unternehmen kritisch hinterfragt werden.

Die Erstellung des Budgets 2023 ist für die Gemeinde aus den erwähnten Gründen ein schwieriges Unterfangen. Erhöhte Personalkosten, Energiekostensteigerungen, eine hohe Inflation und steigende Zinsen für Darlehen, sowie weniger Einnahmen aus den Bundesertragsanteilen, sind eine besondere Herausforderung.

Unser Zukunftsprojekt Seniorenwohnhaus (Neubau und Erweiterung) schreitet planmäßig voran. Die Gemeindevertretung konnte in ihren Sitzungen inzwischen die Möblierung und die Ausstattung nach deren Ausschreibung für das neue Haus an die Firmen vergeben. In der letzten Märzwoche 2023 ist der Umzug unserer Senioren nach Taxenbach in das neue Seniorenwohnhaus St. Elisabeth geplant.

Seit Anfang des heurigen Jahres hat auch unser Seniorenwohnhaus einen Mangel an Pflegekräften zu vermelden. Eine intensive Suche nach Pflegepersonal war bis jetzt für die Gemeinde Taxenbach ohne Erfolg. Dadurch können leider nicht alle zur Verfügung stehenden Pflegeplätze in unserem Seniorenheim vergeben werden.

Bgm. Johann Gassner

Die in der Salzburger Gemeindeordnung verpflichtend vorgeschriebene Bürgerversammlung wurde am Donnerstag, den 08. November wieder im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Taxenbach durchgeführt. Der Besuch der Taxenbacher Bevölkerung an der Versammlung war sehr gut. Die Bürgerversammlung war in zwei Teile gegliedert. Zum Ersten konnte von unseren Ortsplanern, den Architekten Martin und Michael Lenglacher, das in Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss erarbeitete Konzept des zukünftigen Flächenwidmungsplanes der Bevölkerung vorgestellt werden. Nun kann dieser Entwurf nach der öffentlichen Diskussion in der Bürgerversammlung zur unerlässlichen Prüfung an die Raumordnungsbehörde des Landes Salzburg weitergeleitet werden. In weiterer Folge wurde die Bürgerversammlung mit dem Bericht des Bürgermeisters über die Vorhaben des

abgelaufenen Jahres und über die Projekte für das nächste Jahr weitergeführt.
Die Umwidmung Baulandsicherung Höf Nocker konnte nach zirka 3 Jahren mit mehreren Zurückweisungen durch die Raumordnungsbehörde des Landes positiv erledigt werden. Nun kann unverzüglich mit den Vergaben der Baugrundstücke an einheimische Jungfamilien begonnen werden. Beim Baulandsicherungsmodell Eschenau -Kirchenwirtsgründe konnten inzwischen, nach erfolgter Aufschließung, die ersten beiden Baugrundstücke an junge Eschenauer vergeben werden.
Wie schon in der Bürgerinfo im Sommer angekündigt, werden in Zukunft in unserem Ort Kontrollen durch einen Sicherheitsdienst durchgeführt. Für die Überwachung der Kurzparkzonen (Ruhender Verkehr) im Bereich des Marktes sowie die Überprüfung der Hundeordnung, Zweitwohnsitzüberwachung und Kontrolle des Gästemeldewesen wurde vom Regionalverband Pinzgau für die Gemeinden im Bezirk eine Ausschreibung durchgeführt. Der Auftrag wurde an den Bestbieter die SIWACHT vergeben. Dieses Sicherheitsunternehmen wird ab Dezember die Kontrollen der angeführten Tätigkeiten in Taxenbach durchführen.
Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen Überblick über das Gemeindegeschehen geben.
Ein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Marktgemeinde Taxenbach in den verschiedenen Abteilungen für den erbrachten Einsatz.
Liebe Taxenbacherinnen und Taxenbacher, zum Ende des Jahres möchte ich Ihnen schöne und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen!

Euer Bürgermeister

Johann Gassner

Sehr geehrte Taxenbacherinnen und Taxenbacher!

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Veranstaltungen und Festen neigt sich dem Ende zu. Seit der letzten Ausgabe der Bürgerinfo ist so einiges geschehen. Vor allem für unsere Kinder wurde wieder ein umfangreiches Sommerprogramm geboten. Ein herzliches Dankeschön hier von meiner Seite an alle Mitwirkenden. So konnte unsere Jugend heimische Firmen besichtigen, Firma Kröll/Winkel und Mooswelt, und dabei auch noch etwas Selbstgemachtes mit nach Hause nehmen. Bei der Vereinerally hatten alle die Möglichkeit das vielfältige Angebot kennenzulernen. Es war ein voller Erfolg, daher ist es bereits fürs nächste Jahr auch schon wieder fix eingeplant. Da bei unserer Schule ja ein Fensteraustausch nötig war, konnten wir das English Camp nicht bei uns planen. Ein großes Danke an unsere Nachbargemeinde Lend. Wir durften dorthin ausweichen und es waren auch die Lendner Kinder mit Begeisterung dabei.
Weitere Highlights im Veranstaltungssommer waren die Konzerte am Schlossberg. Den Anfang haben unsere jungen Musiker gemacht. So hatte man nochmals die Gelegenheit die besten Lieder des Musicals der Mittelschule anzuhören. Die Schüler der Musikschule Ottino stellten ebenso ihr Können unter Beweis. Ein absoluter Hörgenuss. Trotz des schlechten Wetters war diese Veranstaltung gut besucht. Die musikalische Zeitreise mit den Quadrophoniacs war ein weiterer Höhepunkt. Den Abschluß machte dann die Eschenauer Tanzlmusi mit dem Schichtseiterl. Der gute Zuspruch an diesen Veranstaltungen hat uns dahin bekräftigt, dass wir schon wieder am Planen für den kommenden Sommer sind. Ein großer Dank hier vor allem an Ottino Wolfgang, der die Kontakte zu den Musikern hergestellt und organisiert und die gesamte

Vzbgm. Alexandra Hofer

Tontechnik zur Verfügung gestellt hat.
Der Umbau des Seniorenwohnheimes verläuft planmäßig. So wie es aussieht kann der Umzug von Rauris nach Taxenbach Ende März erfolgen. Ein Danke auch an dieser Stelle schon im Voraus an den Bauhof, der hier dann auch wieder gefordert ist. Wir freuen uns auf alle Fälle schon darauf, unsere Senioren wieder in Taxenbach begrüßen zu dürfen.
Ich bin immer gerne für Anregungen und Wünsche, die ein noch besseres Zusammenleben und Wohlfühlen in unserem schönen Ort ermöglichen, offen. Bitte mich einfach anzurufen.
Ich wünsche allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes und vor allen Dingen gesundes neue Jahr!

Gemeinde reagiert auf erhöhte Energiekosten mit folgenden Maßnahmen:

Bei einer Besprechung hat sich die Gemeindeverwaltung wegen der erhöhten Energiekosten Gedanken über Einsparpotentiale beim Energieverbrauch im Wirkungskreis der Gemeinde gemacht.

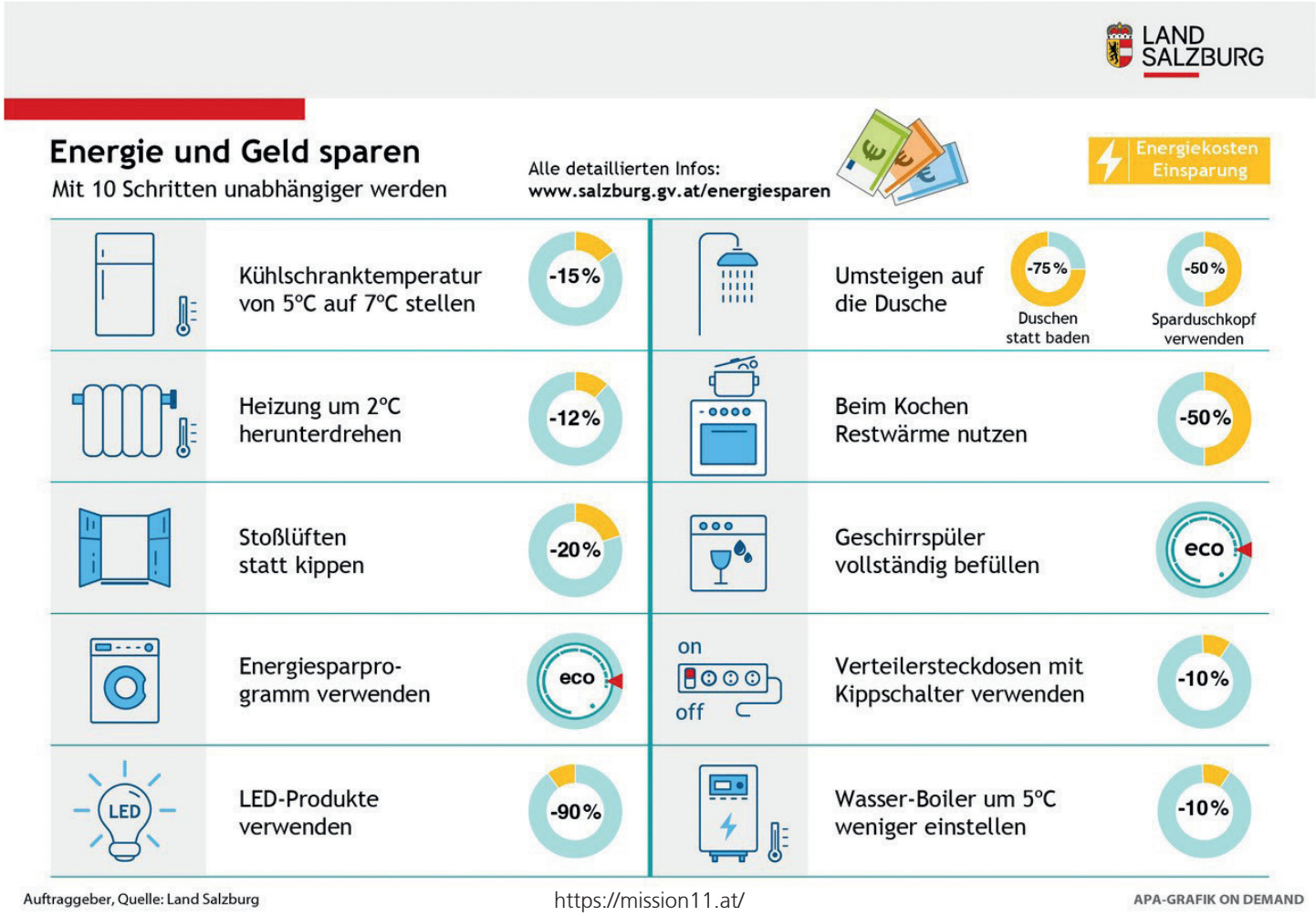
- Die Weihnachtsbeleuchtung wird um ca. 50% reduziert und brennt an manchen Stellen nur mehr bis 22 Uhr
- Die Außenbeleuchtung der Kirche in Taxenbach wird auf 6:15 morgens bis 23 Uhr eingegrenzt
- Die Außenbeleuchtung der Kirche in Eschenau wird um 23 Uhr ausgeschaltet
- Die Friedhofsbeleuchtung wird auf die Zeit von 6:15 Uhr morgens bis 22 Uhr eingegrenzt

e5 programm für energieeffiziente gemeinden

- In den gemeindeeigenen Gebäuden wird die Raumtemperatur nach Möglichkeit optimiert.
- Die Straßenbeleuchtung wird auf nachfolgenden Straßen bei Dunkelheit um 5 Uhr morgens eingeschalten und brennt abends bis 23 Uhr
  - Eschenau Unterstein – Bushaltestelle
  - Eschenau Ortsgebiet
  - Salzachsteg am Bahnhof
  - Salzachsteg beim Pülzl
  - Bahnhof Park & Ride
  - Feldhöflstraße
  - Gehweg Ortseinfahrt West bis zum Bahnhof
  - Gehweg Rauriserstraße West nach Höf

In weiterer Folge wird die Gemeinde die Straßenlaternen nach und nach, dort wo es Sinn macht, mit energiesparenden absenkbaren LED-Köpfen mit Bewegungsmeldern ausstatten.

Die Gemeinde erhofft sich von diesen Maßnahmen einen weiteren Energiespareffekt und eine deutliche Reduktion der aufzuwendenden Kosten.



Energiekosten

Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Pinzgau Nationalparkregion

Für Fragen, die mein Zuhause betreffen:
Welche Förderungen gibt es, wenn ich mein Haus dämme oder die Fenster tausche? Wie groß soll ich meine PV-Anlage machen? Auf welche Heizung umsteigen? Private Haushalte können sich kostenlos von der

Energieberatung des Landes Salzburg beraten lassen. Infos via 0662/8042 3151, energieberatung@salzburg.gv.at oder www.salzburg.gv.at/energieberatung. Direkt zur Anmeldung für die kostenlose Energieberatung geht es via QR-Code.

mein Zuhause

Für Fragen, die meinen Betrieb betreffen:
Jeder Betrieb verfügt über eine Vielzahl an Möglichkeiten, wie Energie gespart oder selbst erzeugt werden kann. Dadurch können nicht nur Kosten erheblich gesenkt werden, ein nachhaltiger Betrieb bringt auch Marketing-Vorteile mit sich. Für Fragen zu Förderungen und eine unabhängige, produktneutrale Beratung stehen die Berater:innen des Umwelt Service Salzburg zur Verfügung. Einfach unter 0662/8888 438 bzw. via info@umweltservicesalzburg.at informieren oder gleich für ein ausführliches, kostenloses Projekterst-gespräch (per Telefon) anmelden. Infos & Anmeldung via QR-Code.

Sonderaktion für Kleinbetriebe (max. 20 MA):
Noch bis 31.12.2022 ist es möglich, sich zu einem kostenlosen „Energiecheck für Kleinbetriebe" anzumelden. Auf Basis der Beratung umgesetzte Investitionen in Energieeffizienz (Bsp. Umstellung auf LED) können mit bis zu 50%/max.5000□ gefördert werden! Infos & Anmeldung via QR-Code.

Betriebe

Kleinbetriebe

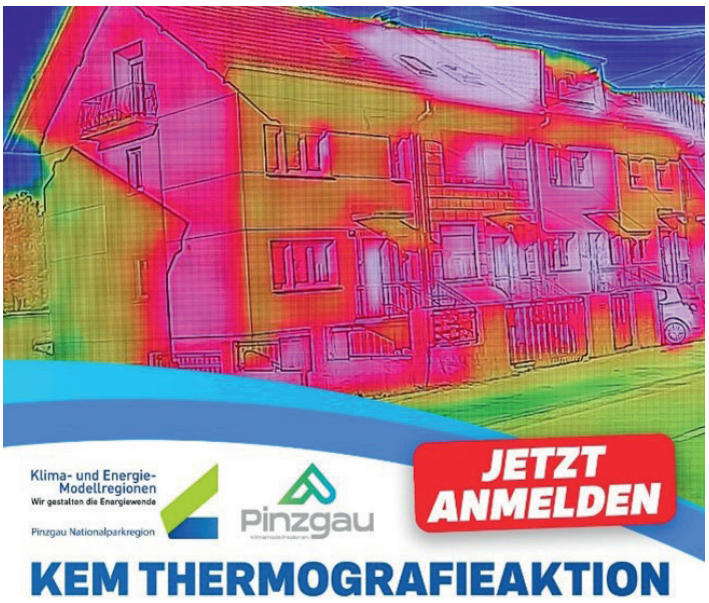
Für Fragen und Ideen,
die die ganze Region betreffen:
Taxenbach ist Teil der KEM (Klima- und Energie-Modellregion) Pinzgau Nationalparkregion. Über die KEM können Ideen und Projekte unterstützt werden, die einen nachhaltigen und klimafreundlichen Mehrwert für die gesamte Region bringen. Bei Fragen oder Ideen einfach bei Mario Wallner melden:
mario.wallner@region-pinzgau.at oder 0664/23 63 663

KEM-Thermografieaktion

Durchleuchte mich, ich zeig dir meine Schwächen!
Der Winter zieht ins Land, die Heizungen werden hochgefahren. Wieviel der zugeführten Wärme aber entwischt durch Schwachstellen in der Gebäudehülle, und wo genau? Mittels Infrarot-Kamera können Kältebrücken identifiziert und somit Sanierungen ziel- und passgenau durchgeführt werden.
Die Klima- und Energiemodellregionen im Pinzgau unterstützen auch dieses Jahr wieder alle Bürgerinnen und Bürger dabei, Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen. Mit der Wärmebild-Aktion 2023 sollen Einsparpotentiale aufgezeigt und damit die Grundlagen für angemessene Sanierungen der Gebäudehülle geschaffen werden.
In Kooperation mit energie pinzgau und der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in der kostenlosen Folge-Beratung erläutert und produktneutrale Empfehlungen abgegeben.

Aktion
Thermografie Ein-/Zweifamilienhaus (nur Privathaushalte) inkl. Anfahrt und Messbericht: 85□ (statt 170□).

Anmeldung zur Thermografie
Ab sofort und bis spätestens 10. Jänner 2023 bei Mario Wallner (wallner@region-pinzgau.at oder 0664/2363663). Begrenzt auf die ersten 30 Anmeldungen!



Das e5 Programm

Umgesetzte Projekte

- Erstellung Energieleitbild
- Ölkesseltausch bei der VS-Högmoos
- PV Anlagen auf Gemeindegebäuden
- Aktivitäten zum 10-Jahresjubiläum
- Energiebefragung
- LED-Umstellung Straßenbeleuchtung
- Anschaffung Elektrofahrzeuge
- Energieprojekte mit Schulen

WAS IST DAS e5-PROGRAMM?

Das e5-Programm unterstützt Gemeinden dabei, ihre Energieeffizienz und den Anteil regionaler, erneuerbarer Energie zu erhöhen. Damit leisten Sie einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz und sparen Ressourcen ein. Bürger*innen und Unternehmen werden angesprochen und mit eingebunden.
Neben den eigenen kommunalen Gebäuden und Anlagen werden energierelevante Themen wie

- Gemeindeentwicklung
- Mobilität
- Energieerzeugung und
- Förderungen behandelt.

Hohen Stellenwert haben Kooperationen mit anderen e5-Gemeinden, Schulen und Betrieben. Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung wird durch Information und Aktionen unterstützt.

Wir suchen Verstärkung!

Für das Taxenbacher e5 Team
Das e5-Team Taxenbach hat bereits vieles umgesetzt, doch das wichtige Thema Energieeffizienz und damit gelebter Klimaschutz braucht ständig neue Ideen und Impulse, um uns alle und unsere Gemeinde zukunftsfit zu machen. Das e5-Team versteht sich als zentrales Gremium über die Gemeindepolitik hinaus, Impulse und Initiativen aufzugreifen, sie anzustoßen, zu koordinieren und auch gemeinsam umzusetzen.
Alle Bürger*innen sind in unserm Team willkommen, technisches Fachwissen ist KEINE Voraussetzung - die Themenvielfalt ist groß und jede*r bestimmt natürlich selbst wie viel Zeit investiert werden kann!
Wer Lust hat bei uns mitzumachen, bitte bei Martina Wimberger im Gemeindeamt melden:
meldeamt@taxenbach.gv.at
06543/5202-13
Euer e5-Team Taxenbach

Fakten & Daten: e5- Gemeinde Taxenbach
Aufnahme in das e5-Programm: 2009
Ausgezeichnet mit 4 e (von 5 möglichen)
Umsetzungsgrad (Stand 2021): 66,7 %

programm
für energieeffiziente gemeinden

Alle Schulen in Taxenbach sind Klimabündnis-Schulen

Als Klimabündnis-Beauftragter der Marktgemeinde Taxenbach und Mitglied des e5-Teams macht es mich besonders stolz, euch mitteilen zu können, dass alle 4 Taxenbacher Schulen in diesem Jahr „Klimabündis-Schulen“ geworden sind.

Was genau ist das?
Klimaschutz und Nachhaltigkeit gehören zu den wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. In den Taxenbacher Schulen nehmen diese Themen einen besonderen Stellenwert ein. Bereits bei den jüngsten Gemeindemitgliedern soll das **Bewusstsein für einen klimafreundlichen Lebensstil** geschaffen werden. Begriffe wie „Treibhauseffekt“, „Erderwärmung“ und „erneuerbare Energien“ kennen die Schülerinnen und Schüler bereits aus verschiedenen Projekten, die an den Schulen umgesetzt wurden.

Was ist bisher schon alles geschehen?
Die Volksschule Taxenbach war die erste Klimabündnis-Schule und hat deshalb bereits am meisten umgesetzt: Neben der Wanderausstellung „Coole Kids für prima Klima“ fand ein Workshop zum Thema „ökologischer Fußabdruck“ statt. Zudem wurde in der Volksschule die plastikfreie Jause eingeführt. Eine Schnitzeljagd machte die Kinder zu wahren Klimaexperten. Die Mittelschule Taxenbach unterstützt die Naturfreunde seit Jahren beim Müll sammeln und die Volksschule Högmoos hat zwei Bäume gepflanzt. Außerdem setzen sich alle Schulen für einen sorgsamen Umgang mit Ressourcen wie Druckerpapier, Wasser usw. ein.
Da auch in Zukunft mehr Fokus auf diese Themen gelegt werden soll, sind die Schulen nun dem Klimabündnis-Netzwerk beigetreten. Alle Schulen haben dadurch Zugang zu altersgerechtem Lehrmaterial, Workshops, Wanderausstellungen und Fachvorträgen von Expertinnen und Experten aus dem ganzen Land.
Gerlinde Ecker vom Klimabündnis und alle beteiligten Lehrerinnen und Lehrer freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit. Auch das e5-Team der Gemeinde Taxenbach und die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Pinzgau Nationalparkregion unterstützen die Schulen zusätzlich bei der Schwerpunktsetzung im Bereich Klimaschutz. Schließlich geht es um die Zukunft der Kinder, denn auch sie sollen eine lebenswerte Umwelt vorfinden.
Ein großer Dank geht an alle Lehrerinnen und Lehrer für ihr Engagement, an Mario Wallner von der KEM und an Gerlinde Ecker vom Klimabündnis.

Ing. Mario Brünner

Tourismusverband Taxenbach

Bauernherbstfest, 04.09.2022 bei strahlendem Wetter konnten wir endlich wieder gemeinsam feiern.

Besonders schön und sehr stimmig war der Aufmarsch der Taxenbacher-Eschenauer Vereine zur und von der Feldmesse. Die musikalische Umrahmung unserer beiden Musikkapellen mit Auftritten unserer Heimatgruppe findet immer großen Anklang. Die Kulinarik und auch das traditionelle alte Handwerk spielten eine große Rolle. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und bei allen Teilnehmern, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Terminaviso für 2023: Auf Grund des Iron Man muss unser Bauernherbstfest am Samstag, 02.09.2023 stattfinden!

Kurt Sinnegger liefert uns laufend Bilder aus und rund um Taxenbach. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Kurt sehr herzlich bedanken. Nur dank seiner vielen Bilder können wir auf Instagram und Facebook ständig Jahreszeit entsprechende Bilder mit Liebe zum Detail posten.

Gesunder Kindergarten

Ein Projekt zur ganzheitlichen Gesundheitsförderung im Kindergarten.

Wir haben es wieder geschafft!
Unser Kindergarten wurde für zwei weitere Jahre als „Gesunder Kindergarten" zertifiziert. Im Rahmen eines gemeinsamen Fortbildungsnachmittages mit AVOS & BVAEB wurde uns im Schloss Goldegg das Zertifikat „Gesunder Kindergarten" von Gesundheitsreferent und LH-Stv. Christian Stöckl überreicht.
Im Fokus der Initiative „Gesunder Kindergarten" stehen die Säulen Ernährung, Bewegung, Lebenskompetenz, Umwelt und Sicherheit sowie Teamgesundheit.
Im Kindergarten sind die Gesunde Jause oder auch das Anbauen und Ernten von Lebensmittel sowie das Vermeiden von unnötigen Plastikverpackungen wichtiger Bestandteil unserer Arbeit mit den Kindern.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Familien, die uns bei unseren Ideen und Projekten immer aktiv unterstützen.

Ohne EUCH wären Aktivitäten wie
- Besuche am Bauernhof und auf der Alm
- „Mobiler Zoo" im Kindergarten
- Kartoffeln setzen & ernten am Taxberg
- Pflegen und ernten unseres Naschgartens…

nicht möglich.

Ein weiters großes Dankeschön gilt allen Eltern für ihr Engagement im Rahmen der „gesunden Jause" - es ist schön zu sehen, welch abwechslungsreiche und liebevoll zubereitete Jausen die Kinder von zu Hause mitbringen. Meist ohne Verpackungsmüll!

Da heißt es am Vormittag:
„Was von Herzen kommt, geht zu Herzen"

Ein Danke im Sinne der Nachhaltigkeit! Danke an das Taxwirt-Team, für das Sammeln ihrer großen Gurkengläser das ganze Jahr über, daraus zaubern die Kinder wunderschöne Glaslaternen für die Vorweihnachtszeit.

vlnr. LhStv. Dr. Christian Stöckl, Monika Lohninger-Nocker, Lisa Schaupper, BVAEB-Direktor Dr. Vinzenz Huber, Karin Rieger, ÖGK-Vorsitzender KR Dr. Wolfgang Reiger

Neues aus der Gemeindebücherei

Unter unserem **„Dies & Das Verleih“** - Bibliothek der Dinge - können ab sofort bei uns neben der großen Auswahl an Büchern, DVD's, Tonies und Spielen auch „Dinge“ ausgeliehen werden.
Zusätzlich konnten wir die Sammlung an Tonie's erweitern und können nun schon 3 Tonieboxen zumVerleih anbieten.

Ausleihen statt kaufen? Wir haben von dieser Idee der „Bibliothek der Dinge“ gehört - und gleich begeistert voll durchgestartet.
Neu ist der Verleih eines Beschriftungsgerätes und von Druckmodeln. Unsere Auswahl umfasst bereits ca. 100 Stück, diese können einzeln nach Wunsch mit einer „Grundausstattungs-Box“ mit den erforderlichen Utensilien inkl. einer Anleitung für den Druck auf Stoff oder auf Papier bei uns um eine geringe Gebühr von □ 3,-- (inkl. der gewünschten Stempel bzw Model) ausgeliehen werden.

Wir sind begeistert von dieser neuen Idee - nicht alles selber kaufen zu müssen - sondern sich die Dinge, welche man nicht so oft benutzt in den Verleih zu geben. Leihen macht Sinn: es ermöglicht eine größere Auswahl, spart Geld und Zeit, schont die Umwelt und schafft Platz. Neu ist auch, dass über unsere Website www.buecherei-taxenbach.bvoe.at der Medienstand unter „Online - Katalog“ für alle einsehbar ist.

Gerne nehmen wir auch Wünsche für unseren Medienbestand an. Kommt einfach mal zu uns in die Bücherei - wir zeigen euch gerne unser vielfältiges Angebot. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist unser Angebot an Büchern und DVD's kostenlos.
Wir freuen uns auf Euch.

Birgit, Maria Gerlind und Margreth

GEMEINDE BÜCHEREI TAXENBACH
5660 Taxenbach · Marktstraße 41
Tel. +43 (0) 6543 6067 · buecherei.taxenbach@aon.at
www.buecherei-taxenbach.bvoe.at

Seniorenwohnhaus Taxenbach

In unseren Seniorenheim St. Elisabeth wurde auch das dritte Jahr in Folge die Corona-Pandemie ausgezeichnet gemeistert. Seit Beginn der Coronapandemie erkrankte bisher im Heim kein Bewohner an Corona. Lediglich eine Bewohnerin erkrankte während eines Krankenhausaufenthaltes an Covid19.

Das Team im Seniorenheim St. Elisabeth hat auch 2022 versucht den Heimalltag für die Bewohner so normal und angenehm wie möglich zu gestalten. Aufgrund der Pandemie fanden aber auch in diesem Jahr nur Veranstaltungen ohne Angehörige statt. Der Kameradschaftsbund Taxenbach organisierte im Sommer wieder einen Almausflug zum Gasthof Weixn. Bei traumhaftem Wetter genossen wir ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Freien. Herzlichen Dank dafür!

Besonderer Dank gilt auch dem Pfarrgemeinderat Taxenbach, sie haben seit Sommer 2022 wieder einen regelmäßigen Besuchsdienst eingeführt, der von der BewohnerInnen mit viel Freude angenommen wird und zusätzlich für Abwechslung im Heimalltag sorgt. Auch die jährliche Elisabethfeier fand wie die Jahre zuvor nur hausintern statt.

Die MitarbeiterInnen des Seniorenheims wünschen allen TaxenbacherInnen ein besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Firmenvorstellung: Zeit fi di

Liebe Taxenbacherinnen und Taxenbacher!
Ich möchte mich hier kurz vorstellen. Mein Name ist Daniela Laner und ich bin staatlich geprüfte Fußpflegerin.

Mitte März 2022 habe ich nach einigen Jahren der Aus- und Weiterbildung meinen großen Traum erfüllt und mein eigenes Studio in Taxenbach eröffnet. Dieses befindet sich in der Marktstraße 17, ehemaliges Schuhgeschäft Buchner, neben dem Schulzentrum Taxenbach. Dort biete ich sowohl podologische als auch kosmetische Fußpflege, Maniküre & Sugaring an.

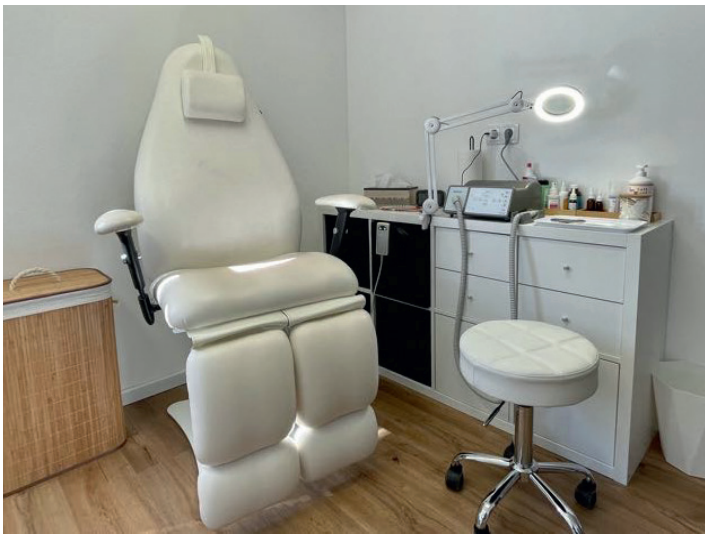
Für mich ist mein Job meine große Leidenschaft & Berufung. Als Podologin weiß ich: Nur gepflegte und gesunde Füße, sind auch schöne Füße!

Podologische Fußpflege
Die Podologie beschäftigt sich mit krankhaften Veränderungen der Füße, zum Beispiel an der Fußhaut und den Fußnägeln. Podologische Behandlungen sollen Beschwerden lindern und Schäden an den Füßen vorbeugen.
Besonders zu empfehlen bei Diabetes, Blutverdünnung, Durchblutungsstörungen sowie bei eingewachsenen Nägeln, Nagelpilz und Hühneraugen.

Kosmetische Fußpflege
Bei der kosmetischen Fußpflege wird der gesunde Fuß gepflegt und verschönert. Es werden zum Beispiel die Nägel geschnitten und lackiert und die Fußhaut gepflegt.

Maniküre
Ist die kosmetische Pflege und Behandlung der Hände. Sie umfasst kürzen der Fingernägel sowie das Feilen, entfernen abgestorbener Nagelhaut und das lackieren der Fingernägel.

Sugaring
Beim Sugaring werden die Haare am Körper mithilfe einer Zuckerpaste mit der Haarwuchsrichtung entfernt. Das Sugaring ist somit eine besondere gründliche Art der Haarentfernung.



Termine vergebe ich gerne
telefonisch unter der Nummer:
0664 3130292

DANIELA LANER
Zeit fi di

Volksschule Brotbacken

Für die 2. und 3. Klasse stand beim ersten Wandertag des Schuljahres nicht nur eine schöne Wanderung sondern auch allerhand Lehrreiches auf dem Programm. Ziel war die 400 Jahre alte Kalchkendl-Alm in Rauris (Wörth). In Zeiten, wo Ursprünglichkeit wieder zu neuer Bedeutung gelangt, war die „Schule am Berg" für die Kinder ein Erlebnis der besonderen Art:
„Brot backen wie zu Urgroßmutters Zeiten!"
Unter der fachkundigen Anleitung von Roswitha Huber, die sich schon seit vielen Jahren ihrer Passion, dem Brotbacken widmet, erlebten die Kinder die Entstehung unseres wertvollen Grundnahrungsmittels mit allen Sinnen. Alle durften kneten, kosten, beim Anheizen des Holzbackofens helfen, das eigene Brot in Form bringen und verzieren, sodass schließlich von jedem Kind ein selbst gefertigter Brotlaib in den Ofen geschoben werden konnte. Während der Arbeit wurden Fragen zu den Zutaten wie z. B. den verschiedenen Getreidearten anschaulich erklärt. Zur Stärkung gab es in der alten Bauernstube eine zünftige Jause, bei der die Kinder viel Wissenswertes über das Almleben in alter Zeit verpackt in spannende Geschichten erfahren konnten. Stolz packte jedes Kind schließlich sein Brot in den Rucksack, um es nach Hause zu bringen. Es war ein schönes Erlebnis, für das wir uns bei Roswitha Huber herzlich bedanken!

Volksschule Klimaworkshop

Durch die großzügige Unterstützung des e5-Teams der Gemeinde Taxenbach und der Klima- und Energie-Modellregion Pinzgau konnte an der Volksschule in jeder Klasse ein Workshop zum Thema Klima abgehalten werden. Die zwei ersten Klassen und die zweite Klasse beschäftigten sich mit dem „Klimaschutz in der Schultasche". Sie lernten die Klimafee Lila kennen, die bei ihrem Rundflug über die Erde die Ursachen der Erderwärmung entdeckte. Mittels Geschichten, Bewegung und Werken wurden sowohl der Treibhauseffekt als auch der Klimawandel angesprochen. Die Funktion des Waldes im CO2-Kreislauf wurde erklärt, aber auch die Nutzfunktion des Waldes. Das Papierschöpfen war eine passende und sehr lustige Ergänzung.
Die 3. und die 4. Klasse beschäftigten sich mit den Unterschieden der fossilen und erneuerbaren Energien. Anhand verschiedener Bastelarbeiten erlebten die Kinder, wie einfach es eigentlich ist, die Kraft der Sonne und des Windes für die Energieerzeugung und umweltfreundliche Mobilität zu nutzen. Am Beispiel eines selbst gebastelten Dorfes wurde gezeigt, wie der Treibhauseffekt funktioniert. Höhepunkt war natürlich der Zusammenbau einer solarbetriebenen Windmühle. So wurde jedes einzelne Kind zum Baumeister in Sachen Klimaschutz und kann den Großen erklären, das Klimaschutz kinderleicht ist.

Auf den Spuren des weißen Goldes

Mit dem Bergmannsgruß „Glück auf“ wurden wir im Salzbergwerk am Dürrnberg willkommen geheißen. Ausgestattet mit den weißen Schutzanzügen der Bergleute startete unsere Reise mit der Grubenbahn ins Innere des Berges. Wir erfuhren über die Techniken des modernen Bergbaus bis hin zurück in die Eiszeit zu den keltischen Bergleuten. Ein Highlight waren die Bergmannrutschen und die Floßfahrt über den mystischen Salzsee. Fasziniert waren die Kinder, als wir die unterirdische Staatsgrenze zwischen Österreich und Deutschland erreichten, und plötzlich zu Fuß in unserem Nachbarland landeten. Ein abenteuerlicher Schulausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Autorenlesung „Der Adler Aaron – und das geheimnisvolle Erfolgstagebuch“

Nach fast 2 Jahren war es am 12. Oktober 2022 so weit.
Wir veranstalteten eine Lesung mit dem Autor und Mentaltrainer Mag. Jonathan Mittermaier. Er stellte uns sein Kinderbuch „Der Adler Aaron – und das geheimnisvolle Erfolgstagebuch“ vor.
Die Schülerinnen und Schüler wurden motiviert und bestärkt mehr Mut, Selbstbewusstsein und Sozialkompetenz zu gewinnen. Herr Mittermaier kombinierte die klassische Autorenlesung mit bewährten Übungen aus dem Mentaltraining. Spielerisch und leicht verständlich wurde den Kindern mentales Wissen vermittelt. Das Motto des Adlers wird auch uns weiterhin begleiten! „Ich schaffe das!“

Cross-Country Lauf der Mittelschule

Am 13.10.22 fand die Bezirksmeisterschaft der Schulen im Cross-Country Lauf statt. Die ca. 3,4 km lange Runde führte zwei Mal um den Ritzensee. Ein Team bestand aus 5 Läufern*innen, die Reihung erfolgte nach Platzziffernsumme. Die Buben erreichten den 6. Platz, die Mädchen den ausgezeichneten 2. Platz und waren damit als Bezirksvizemeisterinnen für die Landesmeisterschaft qualifiziert.

Die Landesmeisterschaft wurde am 20.10.22 ebenfalls in Saalfelden ausgetragen. Eine hervorragende Leistung zeigte Hannah Heise, die in der Einzelwertung siegte.

Methodentage in der Mittelschule

Vor den Herbstferien absolvierten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse die berufspraktischen Tage, dabei schnupperten sie in verschiedenen Betrieben. An diesen beiden Tagen wurde für die restlichen Klassen der Stundenplan aufgelöst und ein Methodentraining durchgeführt. Jede Klasse erlernte und übte verschiedene Techniken, um mehr Eigenständigkeit und Selbstwirksamkeit zu erlangen. Mit dem Kugellager, der Expertenrunde, der Mindmap und der Fünf-Schritt-Lesemethode wurden interessante Erfahrungen gesammelt.

Neues aus der Polytechnischen Schule!

Hohe Auszeichnung GBOS PLUS!
Alle 4 Jahre wird das Gütesiegel „Berufsorientierungsfreundliche Schule GBOS PLUS“ vergeben. Nur wenn die kritische Jury aus Wirtschaftskammer, Bildungsdirektion und Pädagogischer Hochschule Salzburg eine Entwicklung am Standort feststellen kann, wird die Schule wieder nachzertifiziert. Bereits das 3. Mal hat die Polytechnische Schule Taxenbach nun diese Auszeichnung erhalten. Im würdigen Rahmen im Kavaliershaus Klessheim durften Direktorin Gabriele Heidinger und BO-Koordinator Christoph Schwaiger, der seit einigen Jahren auch an der PH Salzburg tätig ist, den Preis entgegennehmen.

meetWoch – ein voller Erfolg
Vor allem das Projekt meetWoch, das nun seit einem Jahr erfolgreich durchgeführt wird, wurde von der Jury als besonderes Highlight erwähnt. meetWoch – an einem Mittwoch im Monat findet der praktische Unterricht in einem Betrieb in der Region statt. Auf unterschiedlichen Stationen wird so Praxis und Betriebsbesichtigung gelebt. Wir bedanken uns hier für die gute Kooperation und gemeinsame Entwicklung bei den vielen Partnerbetrieben und Berufsschulen, unter anderen auch Dachbau Fassade Landauer in Taxenbach. Mit allen Fachbereichen der Schule: Handel/Büro – Metall/Elektro – Holz/Bau und Gesundheit/Schönheit/Soziales konnten wir Leitbetriebe im Pinzgau und Pongau besuchen. Im laufenden Schuljahr sind bereits 4 weitere Betriebe Teil dieser besonderen Vernetzung zwischen Schule und Wirtschaft. Zudem wird das Projekt bereits von weiteren Schulen kopiert. Wir freuen uns, dass wir unseren Teil dazu beitragen konnten, dem Facharbeitermangel entgegen zu wirken.

BOBI am 18. Jänner
Ein Highlight im Jahr, zu dem wir alle Taxenbacher*innen herzlich einladen, ist die BOBI. In diesem Schuljahr findet die Berufsorientierungsmesse am **Mittwoch, dem 18. Jänner ab 17.00 Uhr** wieder in Taxenbach statt. Im Schulzentrum Taxenbach stellen sich wieder Serviceeinrichtungen und an die 60 Betriebe aus der ganzen Region vor. Eingeladen sind nicht nur Schüler*innen mit Eltern, auch Interessierte an unserer Schule kommen voll auf ihre Rechnung. Auf Ihren/euren Besuch freuen sich die Lehrer*innen der PTS Taxenbach.

Heimatgruppe Taxenbach

Am 1. Und 2. Juli 2023 feiern wir, die Heimatgruppe Taxenbach D´lustigen Baukogler unser 100-jähriges Bestandsjubiläum.
Wir möchten alle Taxenbacherinnen und Taxenbacher ganz herzlich zu unserem Fest einladen.
Für unsere Festschrift sind wir daher noch auf der Suche nach alten Bildern von Mitgliedern, Ausrückungen und Heimatabenden. Die Bilder können per Mail an heimatgruppe.taxenbach@gmx.at geschickt, oder direkt bei Fankhauser Christian im Gemeindeamt vorbeigebracht werden. Wir scannen die Bilder ein und ihr erhaltet die Originale natürlich wieder zurück! Wir freuen uns auf eure Unterstützung, die Heimatgruppe Taxenbach D´lustigen Baukogler

Heimatgruppe Taxenbach - 100jähriges Bestandsjubiläum 2023

Kameradschaftsbund Eschenau

Die Kameradschaft Eschenau fuhr gemeinsam mit der Trachtenmusikkapelle Eschenau und einigen Kameraden aus Taxenbach von 5. bis 7. August 2022 nach Pieve del Grappa in Italien.
Am Samstagabend rückten die 2 Kameradschaften und die Musik gemeinsam mit den italienischen Kommunitäten zur Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal in Paderno aus, von wo wir nach Crespano del Grappa zurückmarschierten.
Dort spielte die Trachtenmusikkapelle in der Kirche ein Konzert. Anschließend wurden die Vereine von den Alpini mit Speis und Trank verpflegt, und die Ehrengeschenke wurden überreicht.
Am Sonntag früh ging's schließlich auf den Monte Grappa, wo über 12.000 italienische und über 10.000 österreichische Soldaten im ersten Weltkrieg ihr Leben ließen. Nach der Festmesse marschierten wir noch zum Österreich Denkmal, um den Gefallenen zu gedenken und wo Bezirksobmann Hannes Viehhauser in seiner Ansprache für den Frieden mahnte. Nach der Bewirtung am Monte Grappa ging es schließlich zurück in die Heimat.
Bedanken möchten wir uns besonders bei der Gemeinde Pieve del Grappa für den herzlichen Empfang, den Alpini für die Bewirtung, der Marktgemeinde Taxenbach, der Raiffeisenbank Taxenbach und allen Teilnehmern, die diese Reise zu einem ergreifenden und schönen Ausflug machten.

Seniorenbund Taxenbach

Nach den endlich eintreffenden Coronalockerungen konnte der Seniorenbund Taxenbach in der 2. Hälfte des Jahres 2022 wieder viele Ausflüge für die Mitglieder durchführen. Großer Beliebtheit erfreute sich die 3-tägige Ortsreise nach Südtirol/Alta Badia Ende Mai!
Unsere jugendlichen Senioren waren viel mit dem Rad unterwegs. So gab es Radausflüge nach Embach/Pilzegg, auf die Pichlalm, Tauernradweg Bruck/Fusch, Dorfgastein – Steinalm, Hochkaser, Hochgründeck, Sportgastein. Kolm-Saigurn, ... sowie manche spontane Ausfahrten. Eine Tagesbusfahrt führte uns heuer bei strahlendem Wetter zum Kehlsteinhaus in Berchtesgaden. Sehr großen Zuspruch hatten auch die Tages- und Halbtageswanderungen.
Viele schöne Ziele waren u.a. eine Wanderung zur Königsbergalm in Dienten, ein Wandertag zum Hintersee in Mittersill, Wanderung im Triefental zur Aueralm in Maria Alm oder Wanderung zur Heinreichalm in Dorfgastein. Leider verregnete es unseren heurigen Bezirkswandertag in Neukirchen am Wildkogel. Es konnte die Bergmesse gerade noch im Freien stattfinden.

Die Mitglieder des Ausschusses konnten auch heuer wieder vielen betagten Senioren/innen zum Geburtstag gratulieren; 5 Paare unserer Mitglieder feierten heuer „Goldene Hochzeit“, ein Paar sogar „Diamantene Hochzeit“!
Einige Mitglieder unsrer Ortsgruppe nahmen am 26. Oktober 2022 am Bezirksseniorenball in Saalfelden teil und schwangen ihr Tanzbein!
Gemeinsam mit den Ortsgruppen Embach und Rauris hat vor kurzem ein sog. „Oldies Tanznachmittag“ begonnen, der jetzt noch 2x in Rauris beim Maislauwirt stattfindet.
Besonders erfreulich ist auch, dass wir heuer wieder – nach 2-jähriger Pause) - unsere Jahreshauptversammlung (16. 11.2022) und unsere Weihnachtsfeier (15.12.2022) durchführen können!
Ein Highlight im Advent wird sicher noch unser Besuch beim Adventmarkt auf der Burg Hohenwerfen am 3. Dezember!
Brigitte Rottmayer
(Schriftfürerin)!

Die alljährliche Wallfahrt führte uns heuer wieder nach Maria Kirchenthal. Am 6. Oktober 2022 pilgerten wir gemeinsam mit Pastoralassistent Michael Reinprecht und der Pilgerfahne betend bis zur Wallfahrtskirche. Nach der hl. Messe stärkten wir uns im Gasthaus in Maria Kirchenthal. Den Abschluss gab es bei Kaffee und Kuchen im Taxenbacherhof. Der Dank ergeht an die Raiffeisenbank Taxenbach, die uns diese Kaffeejause spendierte!

Wir gratulieren den Ausgezeichneten!

Von der Marktgemeinde Taxenbach wurde der würdige Rahmen des Erntedankfestes genutzt, Herrn Hans Kirchner auszuzeichnen.
Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 24.10.2022 einstimmig beschlossen, dem Ausgezeichneten in Würdigung seiner Verdienste für die Marktgemeinde Taxenbach die Ehrennadel in Bronze zu verleihen.

In weiterer Folge wurde auch im Rahmen des Erntedankfestes von den historischen Anton Wallner Schützen, Herr Günter Rottmayer durch Landesschützenkommandant, Herrn Josef Braunwieser, mit der Hans-Paarhammer-Medaille in Bronze ausgezeichnet.

60 plus Ausflug

Die Marktgemeinde Taxenbach lud, am 18. Oktober 2022 zum 60plus Tagesausflug ein. Der heurige Ausflug führte uns nach Kärnten zum 930 m hoch gelegenen Weissensee. Die Anreise erfolgte über die Tauernautobahn mit einer kleinen Pause in Gmünd und Mittagessen in Spittal/Drau.
Anschließend ging es entlang des Weissenbaches vorbei an Stockenboi zum 12 Kilometer langen Weissensee. Dort angekommen, erwartete uns eine 1,5-stündige Schiffsrundfahrt.
Bei der Rückfahrt kehrten wir in St. Michael im Lungau zu einer Kaffeepause ein.
Es war ein sehr schöner Ausflug!

1. Taxenbacher Vereine-Rallye

Die 1. Taxenbacher Vereine-Rallye fand diesen Sommer bei traumhaftem Wetter statt. Insgesamt konnten 55 Kinder und ca. 30 Begleitpersonen die 7 teilnehmenden Vereine, verteilt auf die jeweiligen Stationen, besser kennenlernen und jede Menge ausprobieren.
Mit dabei waren die Feuerwehr Taxenbach, die Schnalzertruppe Taxenbach, die historischen Anton Wallner Schützen, die Plattenwerfer, der Eisschützenverein Taxenbach, der Billardclub und die Naturfreunde.
An diesem Tag zeigten die Vereine einmal mehr, mit wie viel Engagement und Herzblut sie ihre Aufgaben ausführen. Das Interesse bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern war sehr groß, und die mitwirkenden Vereine konnten sogar ein paar neue Mitglieder dazugewinnen.
Nach der Urkundenverteilung ließen wir diesen ereignisreichen Tag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen.
Wer heuer keine Zeit hatte, kann sich auf den kommenden Sommer freuen, denn bereits kurz nach unserer Rallye haben sich alle Beteiligten und einige neue Vereine bei uns gemeldet, um auch im nächsten Jahr mit dabei zu sein. Somit wollen wir am 20. August 2023 einen weiteren Rallye-Durchgang starten!

Das Team von Sport und Gesundheit möchte sich recht herzlich bei allen Obleuten, Helferinnen und Helfern für deren sensationellen Einsatz bedanken.

Salzburger Bildungswerk

Unter dem Motto **„Die Macht der Medien“** veranstaltete das Salzburger Bildungswerk Taxenbach in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Taxenbach in der Aula der Mittelschule Taxenbach einen Abend mit dem Chefredakteur der Salzburger Nachrichten, Manfred Perterer. Perterer ist seit 2006 Chefredakteur der Tageszeitung Salzburger Nachrichten. Zu seinen inhaltlichen Schwerpunkten der publizistischen Arbeit zählen die österreichische Innen- und Wirtschaftspolitik, die Europapolitik sowie relevante gesellschafts- und sicherheitspolitische Themen. 2019 wurde er mit dem renommierten Kurt-Vorhofer-Preis und 2022 mit dem Rene-Marcic-Preis für publizistische Leistungen ausgezeichnet.
Medien beeinflussen unser tägliches Leben mehr als wir glauben. Sie sind wichtig um über das Geschehen in der Welt informiert zu werden. Durch den hohen technologischen Stand nimmt die Zahl der verschiedenen Arten von Medien immer mehr zu. Es werden immer neuere und noch bessere Möglichkeiten gesucht, um Informationen so schnell wie möglich an die Bevölkerung weitergeben zu können. Die Macht der Medien - Werden wir wirklich von Medien manipuliert?
In seinem Vortrag ging Manfred Perterer vor allem auf die tägliche Arbeit in der Redaktion ein. Es geht nicht um die schnelle Schlagzeile ohne Inhalt. Qualitätsjournalismus erfordert eine differenzierte redaktionelle Arbeit, deren Grundlage eine umfassende Recherche und vor allem eine ausgewogene Berichterstattung ist. Er distanziert sich von einem Journalismus der einfach zwei Sichtweisen einfängt und diese wiedergibt ohne zu hinterfragen. Es gilt vielmehr zu zeigen was dahinter steckt, wichtig und unwichtig zu trennen und aufzuzeigen, was wirklich ist.

Thema war auch die Kontrollfunktion der Medien als investigativer Journalismus. Dieser bezieht sich auf die Recherche und Aufdeckung von Fehlverhalten angesehener Personen oder auch Institutionen. Viele Skandale wären ohne Berichterstattung nie an die Öffentlichkeit gekommen. Perterer geht auch auf die in Österreich für die Medien geltenden rechtlichen Grundlagen ein (Verhaltenskodex für Journalisten).
Nach einer sehr angeregten und ausführlichen Diskussion mit Besuchern der Veranstaltung wurde noch ein von der Raiffeisenbank Taxenbach zur Verfügung gestelltes Jahres-Abo der Salzburger Nachrichten verlost.

salzburger bildungswerk taxenbach

Eigene Gemeindestreife: Jetzt wird Taxenbach noch sicherer!

Im Pinzgau startet Mitte November ein neues Pilotprojekt! Zusätzlich zur unverzichtbaren Tätigkeit der regionalen Polizeiinspektionen wird eine eigene Gemeindestreife die Einhaltung kommunaler Vorschriften und Regeln überwachen.

"Gerade in schwierigen Zeiten und in den Monaten, in denen es in unseren Gemeinden ein hohes Gästeaufkommen gibt, muss alles unternommen werden, um das Sicherheitsgefühl der hier lebenden Menschen zu steigern", sagt Bgm. Johann Gassner. Kontrollgänge und -fahrten sollen von den Gemeindebürgern nicht als Schikanen angesehen werden, sondern als wichtige Möglichkeit, Straftaten schon zu verhindern, noch bevor sie entstehen.

Als Bestbieter wurde der SIWACHT Bewachungsdienst aus Salzburg ausgewählt, der auch die Einhaltung kommunaler Verordnungen wie das Campierverbot oder die Hundehalterverordnung kontrollieren wird. Auch die Überwachung gebührenpflichtiger Parkplätze oder Halte- und Parkverbote gehören zum SIWACHT-Aufgabenbereich, dessen Kosten von den Gemeinden anteilig getragen werden.

Nach Ablauf der Vertragsdauer von drei Jahren soll das Projekt evaluiert werden.

Saubere Gemeinde

Im Interesse einer sauberen Gemeinde und im Sinne eines konfliktfreien Miteinanders werden alle Hundehalterinnen und Hundehalter auf die geltende Leinenpflicht und die Verpflichtung, Hundekot im Hundesackerl mitzunehmen und zu entsorgen, aufmerksam gemacht.

Ab sofort werden Wachorgane die Einhaltung dieser Vorschriften regelmäßig kontrollieren. Nach einer Abmahnung kann im Wiederholungsfall eine Ordnungsstrafe ausgesprochen werden. So weit soll es aber nicht kommen. Mit diesem Flyer wollen wir darauf aufmerksam machen, dass wir unsere Gehwege und Straßen, unsere Grünanlagen, Spazier- und Wanderwege sowie die Weidewiesen unserer Landwirte frei von Hundekot halten müssen.

ANKÜNDIGUNG
Neues Ziel für Metallverpackungen:

Gelbe Tonne und gelber Sack
Mit 01. Jänner 2023 wird die Sammlung von METALLVERPACKUNGEN in der Marktgemeinde Taxenbach umgestellt. Metallverpackungen werden in Zukunft GEMEINSAM mit Leichtverpackungen in der GELBEN TONNE bzw. im GELBEN SACK gesammelt. Alle Behälter für Metallverpackungen werden bis spätestens Ende Jänner 2023 von den öffentlichen Sammelstellen abgezogen.

Bequem und umweltgerecht sammeln
Für die Taxenbacher Bevölkerung wird die Abfalltrennung jetzt noch einfacher: Sie sammeln ihre Metallverpackungen in Zukunft bequem gemeinsam mit Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack. Moderne Sortiertechnik macht es möglich, dass die Metallverpackungen vollständig von den Kunststoffverpackungen getrennt werden.

Am umweltgerechten Recycling ändert sich durch die Umstellung nichts, die gesammelten Metallverpackungen werden weiterhin als wertvoller Rohstoff für die Produktion neuer Verpackungen und anderer Produkte wie Autoteile oder Eisenbahnschienen eingesetzt.
Alles, was Sie zur Umstellung wissen müssen sowie den aktuellen Abfuhrplan erfahren Sie wie gewohnt auf Rückfrage in ihrer Gemeinde!

WAS SIND IHRE VORTEILE?
- Sie müssen nicht mehr zu den Sammelcontainern gehen, um Metallverpackungen separat zu entsorgen
- Sie tragen dazu bei, dass mehr Metallverpackungen recycelt werden und sparen dadurch wertvolle Ressourcen
- Die Abholfrequenz wird kürzer
- Die Vorsammelgebinde zu Hause werden weniger

DIE TREIBENDE KRAFT IM RECYCLING. ARA

Klimaticket Salzburg Plus

Bei der Marktgemeinde Taxenbach können weiterhin wieder zwei kostenlose Tickets für die Benutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten Bundesland nach telefonischer Voranmeldung im Gemeindeamt ausgeliehen werden. Die Benutzung erfolgt tageweise.
Dies ist eine Aktion der Marktgemeinde Taxenbach zur Förderung des öffentlichen Nahverkehres.
Das „Klimaticket Salzburg PLUS“ ist übertragbar und kann also an beliebige Personen weiterverliehen werden. Zudem kann am Wochenende eine zweite Person gratis mitgenommen werden.

Taxenbach eeee

Bürgerbus – das Taxi für alle Fälle

Auch im Jahr 2023 wird der Bürgerbus nach vorheriger Anmeldung wieder angeboten!

e5 landesprogramm für energieeffiziente gemeinden

Damit bieten wir unseren Gemeindebürgern eine günstige Möglichkeit, die Geschäfte des täglichen Lebens im Ort zu erledigen. In Anspruch nehmen sollen dieses Angebot vorzugsweise Personen, die keine Fahrmöglichkeit haben.

Welche Strecken werden gefahren
Jede Bürgerin/Jeder Bürger wird zuhause abgeholt und zu Zielen innerhalb der Gemeindegrenzen sowie zum Arzt nach Lend, Bruck und Rauris gefahren und wieder nach Hause gebracht.

Wie rufe ich das Taxi
Anmeldungen über die Marktgemeinde Taxenbach Tel. 06543/5202-10 | **am Vortag bis 12:00 Uhr.** Der Bürgerbus fährt am **Dienstag und Freitag von 08.00 bis 11.00 Uhr.**

Kosten pro Fahrt
2,50 Euro (hin und retour 5,00 Euro) Die Marktgemeinde hofft, damit den Bürgern ein zeitgemäßes, kostengünstiges und nützliches Angebot machen zu können.

Hausmittel bei Erkältungen

Zwiebelhustensaft
Die Zubereitung des Zweibelsaftes ist kinderleicht. Schneiden Sie einfach eine Zwiebel in grobe Würfel, geben Sie diese in ein Schraubglas und bedecken die Zwiebelwürfel dann mit Zucker.
Die Zwiebel-Zucker-Mischung dann für einige Stunden in den Kühlschrank stellen, sodass sich der Zwiebelsaft bilden kann. Zwischendurch sollte das Glas immer mal wieder geschüttelt werden, damit sich der Zucker richtig auflöst.
Wichtiger Tipp: Das Gefäß sollte gut verschlossen werden, damit die wertvollen Inhaltsstoffe nicht verloren gehen und sonst der gesamte Kühlschrank danach duftet.
Wenn sich nach einigen Stunden der Zweibelsaft am Boden abgesetzt hat, können Sie ihn mit Hilfe eines kleinen Siebes in einem extra Gefäß auffangen.
Gutes Gelingen, eure Community Nurse!

COMMUNITY NURSING

Pinzgau

UNSERE SPRECHSTUNDEN IN DER GEMEINDE TAXENBACH

Jeden DONNERSTAG von 09.00 bis 11.00 Uhr

Betreutes Wohnen Taxenbach

Oder nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0676 8260 5660

Bericht Ortschronik

Liebe Taxenbacherinnen! Liebe Taxenbacher!

Die Arbeiten zur Erstellung der Taxenbacher Ortschronik schreiten voran. Am Mittwoch dem 14. September 2022 konnten im Rahmen eines gut besuchten Gemeindeabends im Festsaal der Marktgemeinde Taxenbach erste Umschlagentwürfe und zwei bereits fertiggestellte Artikel vorgestellt werden. Bürgermeister Johann Gassner berichtete über die Bemühungen seitens der Gemeinde, um dieses ambitionierte Projekt – 70 Jahre nach dem Erscheinen der Festschrift „1000 Jahre Taxenbach" von Kanonikus Josef Lahnsteiner – auf den Weg zu bringen.

Von den 28 Pinzgauer Gemeinden besitzen derzeit acht noch keine Chronik. Neben Taxenbach wird aktuell noch in Stuhlfelden und Viehhofen an einer solchen gearbeitet.
Wolfgang Neuper berichtete von den Kontakten mit den Autoren, Andrea Fürstaller sprach über den wichtigen Anteil der Taxenbacher Vereine und Dr. Hubert Schopf gab einen kurzen Einblick in seine Arbeit über die Haus- und Hofgeschichte von Taxenbach.
Die Mitarbeit der Gemeindebevölkerung ist bei diesem Projekt unerlässlich und wir ersuchen nochmals, durch Anregungen und Hinweise sowie durch Beibringung von Fotos und Dokumenten, die über die Entwicklung der Marktgemeinde Aufschluss geben, einen Beitrag zur Entstehung des Buches zu leisten!

Eine Ortschronik hilft u. a. Vergangenes vor dem Vergessen zu bewahren, ist ein wichtiges Nachschlagewerk für Generationen, ist ein repräsentatives Werk für das Selbstverständnis einer Gemeinde und dient auch der Identitätsfindung und der Vertiefung der Beziehung zur Heimatgemeinde.

Für die Schriftleitung:
Erwin Wieser

Eine Bitte: dieses Taxenbacher Bild ist ca. 80 Jahre alt. Kennt jemand die Alm und die Personen?

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Taxenbach

Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Pflegefachassistent/in, Pflegeassistent/in im Seniorenwohnhaus Taxenbach

Geschätzte Taxenbacherinnen und Taxenbacher!
Wir freuen uns, dass wir ab Ende März 2023 wieder in unser neues Seniorenwohnhaus in Taxenbach einziehen können. Im Haus St. Elisabeth können nun 36 Seniorinnen und Senioren wohnen und gepflegt werden.

Unterstützen auch Sie unser Seniorenwohnhaus und somit die Marktgemeinde Taxenbach, indem Sie Werbung für Pflegekräfte in ihrem Bekanntenkreis durchführen. Vielleicht gelingt es so, die eine oder andere Pflegekraft für unser Seniorenwohnhaus zu werben.

Die Marktgemeinde Taxenbach bietet einen sicheren Arbeitsplatz mit sozialer Absicherung und ständiger Weiter- und Fortbildung.

Bewerbungsadresse und Auskünfte:
Marktgemeinde Taxenbach, Marktstraße 30, 5660 Taxenbach - per Mail: amtsleiter@taxenbach.gv.at, Frau Heidi Höllwart 06543 5202 DW 20.

Ich möchte mich schon im Vorhinein für Ihre Unterstützung bedanken.
Euer Bürgermeister

Johann Gassner

Marktgemeinde
Taxenbach

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Erscheinungstermin der nächsten Zeitung: Juni 2023
Beiträge bis zum 05.05.2023 schicken.

„Änderungen vorbehalten"